

den genommen zu haben. Als die Feuer-
wehre eintraf, hatten die Flammen sich
bereits über die ganze Waschanstalt ver-
breitet und dort wurden sämtliche Wa-
schmaschinen sowie große Quantitäten Wä-
sche, Seifenvorräte etc. vernichtet. Der
Schaden wird auf \$12,000 geschätzt, mit
nur \$6,000 Versicherung. Man ver-
mutet, daß der Blitz eingeschlagen und
den Brand verursacht hatte.

Mex. Zu dem anfangs August hier
stattfindenden internationalen Eucharisti-
schen Kongress sind bis jetzt 26 Erzbi-
schöfe und Bischöfe angemeldet. Im
Auftrage des Heil. Vaters wird Kar-
dinal Ruffini teilnehmen. Man er-
wartet 15 — 16,000 Teilnehmer aus
aller Herren Länder. Der Gemeinderat
beschloß, vollständig dem Empfange des
päpstlichen Abgesandten beizuwohnen,
für die Schmückung der Straßen zu sor-
gen und der städtischen Feuerwehr die
Aufrechterhaltung der Ordnung bei den
Feierlichkeiten zu übertragen.

Kulm, Westpreußen. Zum Weihbi-
schof der Diözese Kulm wurde der
hochw. Domkapitular Dr. Kunder in
Belpin (bischöfliche Residenzstadt) er-
nannt. Derselbe wurde am 23. Juli
1849 geboren, am 15. April 1875 zum
Priester geweiht und war vor seiner Er-
nennung zum Domkapitular seit dem 22.
Oktober 1889 Pfarrer und Dekan an
der St. Marienkirche in Thorn. Die
Diözese Kulm zählt ungefähr 775,000
Katholiken, gegenüber 740,000 Anders-
gläubigen.

Rom. Das römische Zentralkomitee
für das goldene Priesterjubiläum Pius
X. erläßt ein Preisausschreiben für eine
dreistrophige Papythymne in lateinischer
Sprache nach Art des „Pange lingua“
und für die musikalische Komposition
derselben. Als Prämie für das beste
Gebicht, welches bis zum 30. Sept. d.
J. eingekandt werden muß, sind 2000
Franken, für die Komposition (Endter-
min der Einreichung am 30. April 1908)
sind 3000 Franken ausgesetzt.

Das erst kürzlich von dem New
Yorker Künstler A. M. Ury vollendete
Porträt des Papstes, Pius X., wird in
den vatikanischen Kreisen als das beste
bezeichnet, das je von dem gegenwärtigen
Oberhaupt der Kirche angefertigt wurde,
und der Papst selbst sprach dem Künst-
ler in einer Privataudienz seine höchste
Anerkennung darüber aus. Er habe,
so erklärte er, nicht Worte genug, um
seiner Bewunderung den vollen Aus-
druck zu geben. In dankbarer Aner-
kennung überreichte der Papst dem Künst-
ler seine Photographie mit eigenhändi-
ger Widmung und eine goldene Me-
daille. Das Porträt geht nach Ameri-
ka.

Ausland.

Berlin. Wie es jetzt heißt, wird
König Edward von England demnächst
mit Kaiser Wilhelm in Schloß Fried-
richshof bei Cronberg im Oberhannu-
kreis zusammentreffen. Später soll der
König von England dann eine Zusam-
mentunft mit Kaiser Franz Joseph von
Österreich in Karlsbad haben und im

Herbst wird sich Kaiser Wilhelm mit
Gemahlin nach England zum Besuch
der dortigen königlichen Familie be-
geben.

Die japanischen Kriegsschiffe
„Tsuba“ und „Chitose“ besuchten
auf Einladung des Kaisers während
der Kieler Regatta den Kieler Hafen.
Bei seinem Besuch auf den Schiffen
begrüßte der Kaiser die Mannschaften
des ersteren auf Englisch mit den Wor-
ten: „Ich vertraue und hoffe, daß die
japanische und die deutsche Flotte immer
als gute Kameraden und Freunde zu-
sammen arbeiten werden, und daß ihre
Flaggen stets Seite an Seite für die
Aufrechterhaltung des Friedens und der
Ordnung in der Welt flattern mögen.“
Um bei England nicht anzustoßen,
machten dann die beiden Schiffe auch
einen Besuch in englischen Häfen.

München, Bayern. In den Ge-
birgsgegenden hat in den letzten Tagen
gewaltiges Unwetter von Schnee- und
Hagelstürmen die Ernte auf's schlimmste
geschädigt. Darnach folgende Regen-
fälle bringen auch noch Hochwasser
Gefahr.

Ein hübsches Lokalbahnidyll schil-
dern die M. N. N.: Wer letzten Sonn-
tag mit dem Frühzug von Ebersberg
nach Wasserburg (Oberbayern) fuhr,
konnte etwas erleben, was eigentlich
sonst nur in den Witzblättern vor-
kommt. Das Zügler hatte glücklich die
Station Brandstätt erreicht. Wie-
derum setzte sich das Zügler in Bewegung
aber nicht nach vorwärts, nein, rück-
wärts ging's, und zwar mit einer
Schnelligkeit, die man auf dieser Bahn
sonst nicht gewohnt ist. Man war fast
wieder nach Forsting zurückgedampft,
als plötzlich auf der Landstraße ein
radfahrender Eisenbahner auftauchte,
und durch Handbewegungen das Zügler
zum Stillstand brachte. Es war der
Zugführer, den man in Forsting mitzu-
nehmen vergessen hatte.

In dem bayerischen Orte Wensdorf
wurde dieser Tage durch den Gendar-
meriewachmeister Schmidt aus Mitten-
berg ein schenliches Morddelikt eines
Elternpaares aufgedeckt. In der Woh-
nung des dortigen Gemeindeführers traf
der Beamte dessen 22jährige geistes-
franke Tochter auf einem Lehnstuhl
sitzend an. Die Arme und Bein der
Anglücklichen waren mit Stricken an
dem Stuhl festgebunden; ferner war sie
mit einer straff um den Hals gelegten
Schnur an die Stuhllehne gefesselt und
im Munde hatte sie einen hölzernen
Knebel, der ebenfalls mit einer Schnur
von rückwärts am Stuhl befestigt war
so daß das arme Geschöpf sich auch nicht
einmal rühren konnte. Und diese
Schenlichkeiten begingen die Eltern
schon tagelang nur deshalb, damit sie
umgehindert ihrer Arbeit nachgehen
konnten.

Wien, Österreich. Nach telegraphi-
scher Meldung aus Agram, der Haupt-
stadt Kroatiens, haben sich dort bedent-
liche Unruhen abgespielt, als die kroati-
schen Abgeordneten, welche nach dem
„Staatsstreich“ Kossuths in corpore den
ungarischen Reichsrat verlassen hatten,
aus Budapest eintrafen. Eine riesige

Jetzt ist die Beste Gelegenheit billiges Land zu kaufen

von einem Mann, der der
erste Ansiedler in Münster
ist und aus Erfahrung über
diese Gegend sprechen kann,
welcher auch selbst ein Farmer
und Viehzüchter ist.

Ich habe etliche Farmen,
auf denen 30 bis 100 Acker
gebrochen sind, mit Häusern
und Stallungen drauf, 2 bis
10 Meilen von Münster.
Preis: \$14 bis \$30 per
Acker unter guten Bedingun-
gen.

Schreiben Sie oder sprechen
Sie bei mir vor, wenn Sie
kaufen od. verkaufen wollen.

ALB. NENZEL MUNSTER, SASK.

KLASEN BROS.

Händler in

Baumaterialien

jeder Art.

Wagen, Schlitten, „Cutters.“
Gelder zu verleihen auf verbesserte Farmen
zu acht Prozent Zinsen. Wegen Näherem
spreche man vor in der Office.

DANA, SASK.

General Store

Große Auswahl in Groceries, Kleider-
stoffen, Herren- und Knaben-Anzügen,
Unterleidern, Schuhen etc., sowie Eisenwa-
ren, und Farmmaaschinen jeder Art.
Häselmaschinen, Schlitten, Cream-Separa-
toren. Farmland zu verkaufen.

Arnold Dauk

Annahim = = = = Sask

Bekanntmachung.

Ich mache hiermit bekannt, daß
ich die Notizen und Rechnungen,
welche ich vor einiger Zeit der
Bank of Commerce in Humboldt
zum kollektieren übergeben hatte,
wieder selbst übernommen habe
um meinen Kunden die Kosten des
kollektierens zu ersparen. Ich
erfuche freundlichst diejenigen, die
mir noch Geld schuldig sind, bald
bei mir vorzusprechen um die Sa-
che ins Reine zu bringen.

Fred Imhoff, = = Dana Sask.

G. E. McCrancy

Advokat und Notary Public,
Rechtsanwalt der Imperial Bank
of Canada.
Office neben der Imperial Bank.
Westhern, Sask.

The Windsor

THE

HUMBOLDT HOTEL CO. LTD.

H. W. Haskamp, Manager

Dampfheizung.

Gasbeleuchtung.

Alles neu und modern.

Hauptquartier für deutsche Landjuden.

Alle Angestellten sind deutsch.

Preise \$1.50 und \$2.00 per Tag.

Musterzimmer und Leihstall in Ver-
bindung.

HUMBOLDT, SASK.

ROYAL HOTEL

\$1.00 per Tag. Nahe der C. N. Station
Ausgezeichnete Weine, Liqueure und Cigar-
ren an Hand.

Gauthier & Allard, Eigentümer.

181-183 Notre Dame Avenue,
Winnipeg, Man.

HOTEL MUENSTER

Besitzer: **Michel Schmitt.**

Ehemals bekannter Hotelier in Wapeton und
West-Superior.

Reisende finden beste Accom-
modation bei civilen Preisen.

DANA HOTEL

\$1.00 bis \$2.50 per Tag

Vorzügliche Weine, Liqueure
und Cigarren.

TURCOTTI & COMEAULT
Eigentümer

Dana, Saskatchewan

NATIONAL TRUST

COMPANY, LIMITED

Einbezahltes Kapital = \$1,000,000

Reserve = = = \$400,000

Geld zu verleihen

auf verbesserte Farmländereien in der Pro-
vinz Saskatchewan mit geringster Verzöge-
rung und zu niedrigstem üblichem Zinsfuß.
Wünschen Sie den Rest des Kaufpreises
Ihres Landes zu bezahlen, zu bauen, gegen-
wärtige Verbindlichkeiten zu bezahlen oder
mehr Land zu kaufen, so sprechen Sie bei
unserm Agenten in Ihrem Distrikt vor. Der
Ihnen gerne alle notwendigen Informatio-
nen geben und Ihre Applikation aufnehmen
wird. Wegen weiterer Auskunft schreiben
Sie oder sprechen Sie vor in der Office von

NENZEL & LINDBERG

Muenster
Sask.

J. D. GUNN

Saskatoon
Sask.

J. M. CRERAR, Advokat.

Rechtsanwalt, öffentlicher Notar, etc.

Anwalt der Union Bank of Canada.

Bürgerpapiere ausgestellt. Geld auf
Hypothenen zu verleihen unter leichten
Bedingungen. **Humboldt, Sask.**

Dr. DOIRON

von Vonda hat eine neue Filiale errichtet

...in Dana...

wo er jede Woche von Montags 2 Uhr nach-
mittag bis Dienstag 2 Uhr nachmittag zu
treffen ist. Er ist katholisch.